



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Im Monat September jährt sich die Weihe der Jugendstilkirche zu Lauscha zum einhundertsten Male.

An der Stelle ihres bescheidenen Vorgängerbaues aus dem Jahre 1732 wacht das Wahrzeichen Lauschas über dem Lauschatal.

Zu ihren Füßen befindet sich der Ort der ehemaligen Dorfglashütte – das Zentrum der heutigen Stadt.

Aus der Geschichte der Dorfglashütte ist überliefert, dass der Arbeitstag stets mit einem Choral begann.

Die Hütte ist längst abgerissen worden. Man erfährt heute über sie im Museum für Glaskunst, wo während dem Festwochenende eine bedeutende Sonderschau zur Entwicklung der Studioteknik durch Volkhard Precht zu sehen ist.

Überdauert haben das Jahrhundert der Industrialisierung, der Weltkriege und der Gesellschaftsexperimente – aber auch des Wachstums und des Wohlstandes die Kirche und die Sangesfreude der Lauschaer.

Es gilt das Wort des Propheten Jesaja:

„Es wird zur letzten Zeit der Berg, da des HERRN Haus ist, fest stehen, höher denn alle Berge, und über alle Hügel erhaben werden ...“

Die Kirchgemeinde und das Festkomitee haben ein umfangreiches Programm vorbereitet, welches in dieser Ausgabe der „Lauschaer Zeitung“ nachzulesen ist.

Die Festveranstaltung beginnt am Freitag, dem 16. September 2011 um 15.00 Uhr mit der Eröffnung des Kirchweihfestes. Am Sonntag, dem 18. September 2011 findet ein Festumzug statt.

Alle Bürger, Gäste und Vereine sind eingeladen, an den Feierlichkeiten teilzunehmen.

Möge sich das Wort des Propheten auch im Kleinen erfüllen, das da heißt:

„... und werden alle Heiden dazu laufen und viele Völker hingehen und sagen: Kommt, lasst uns auf den Berg des HERRN gehen, zum Hause des Gottes Jakobs, dass er uns lehre seine Wege und wir wandeln auf seinen Steigen!“
(Jesaja 2, 2-3)

Ihr Bürgermeister Norbert Zitzmann

Inhaltsverzeichnis:

1. Amtlicher Teil

- 1.1 Amtliche Bekanntmachung der Stadt Lauscha
- 1.2 Amtliche Bekanntmachungen anderer Körperschaften

2. Nichtamtlicher Teil

- 2.1 Informationen der Stadtverwaltung

3. Öffentlicher Teil

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Thüringer Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm (LEP 2025)

Am 12. Juli 2011 hat die Landesregierung den Entwurf der Thüringer Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm (LEP 2025) zur öffentlichen Auslegung freigegeben.

Gemäß § 10 Abs. 1 des Raumordnungsgesetzes (ROG) vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), in Verbindung mit § 10 Abs. 3 Satz 2 des Thüringer Landesplanungsgesetzes (ThürLPIG) vom 15. Mai 2007 (GVBl. S. 45) ist der Entwurf des LEP 2025 bei den Landesplanungsbehörden sowie bei den in den Regionalen Planungsgemeinschaften zusammengeschlossenen Gebietskörperschaften öffentlich auszulegen.

Ort und Dauer der Auslegung werden hiermit gemäß § 10 Abs. 1 Satz 3 ROG bekannt gemacht.

Der Entwurf des LEP 2025 liegt in der Zeit

vom 26. September 2011

bis einschließlich 28. Oktober 2011

Montag	08.30 - 12.00 Uhr	
Dienstag		13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	08.30 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	08.30 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.30 - 12.00 Uhr	

in der Stadtverwaltung Lauscha
Rathaus – Zimmer 3
Bau- und Ordnungsamt
Bahnhofstraße 12
98724 Lauscha

zur kostenlosen Einsichtnahme durch Jedermann aus.

Anregungen zum Entwurf des LEP 2025 können innerhalb der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Darüber hinaus können Anregungen zum Entwurf des LEP 2025 auch direkt gegenüber dem

Thüringer Ministerium
für Bau, Landesentwicklung und Verkehr
Referat 21
Postfach 900 362
99106 Erfurt

vorgebracht bzw. als E-Mail übermittelt werden unter der Adresse:

lep2025@tmbvl.thueringen.de

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 ThürLPIG bei der Beschlussfassung über das LEP 2025 unberücksichtigt bleiben.

Allgemeine Informationen zur Raumordnung und Landesplanung in Thüringen, das Thüringer Landesplanungsgesetz sowie der Entwurf des LEP 2025 sind im Internet abrufbar unter www.lep2025.de.

Lauscha, den 22. August 2011

Zitzmann, Bürgermeister

Die nächste Ausgabe der **LAUSCHAER ZEITUNG**

erscheint am 7. Oktober 2011.

Redaktionsschluss ist der 28. September 2011.

Impressum Lauschaer Zeitung

Herausgeber: Stadt Lauscha

Anschrift: Stadtverwaltung Lauscha
Bahnhofstraße 12, 98724 Lauscha

Druck, Gesamtherstellung und verantwortlich für Anzeigenannahme:

Satz & Media Service Uwe Nasilowski
Straße des Friedens 1 a, 07338 Kaulsdorf
Tel.: 03 67 33/2 33 15, Fax: 03 67 33/2 33 16
E-Mail: satz.mediaservice@t-online.de

Für Verträge mit der Fa. Satz & Media Service, Inhaber Uwe Nasilowski gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen.

Erscheinungsweise: nach Bedarf

Verantwortlich für den Inhalt:

1. Für alle Veröffentlichungen der Stadt ist die Stadt verantwortlich.
2. Für alle anderen Veröffentlichungen im amtlichen bzw. nicht-amtlichen Teil ist der jeweilige Herausgeber der Mitteilung verantwortlich.
3. Verantwortlich für den öffentlichen Teil ist die Druckerei bzw. der entsprechende Verfasser einer Mitteilung/Nachricht.

Zuschriften an die Redaktion der Stadtverwaltung Lauscha können nur veröffentlicht werden, wenn sie den Namen und die vollständige Adresse enthalten. Dies trifft auch für die E-Mails zu. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzung vor.

Bezugsmöglichkeiten/Bezugsbedingungen:

Ein gesicherter Bezug des Amtsblattes ist nur im Abonnement möglich. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, das Amtsblatt gegen Erstattung der Portokosten laufend und einzeln zu erhalten.

Zu abonnieren und zu bestellen ist das Amtsblatt bei der:

Stadtverwaltung Lauscha
Bahnhofstraße 12, 98724 Lauscha
Tel.: 03 67 02/29 00, Fax: 03 67 02/2 90 23

Das Amtsblatt wird bis auf weiteres kostenfrei im Stadtgebiet verteilt. Zu beachten gilt, dass die kostenfreie Verteilung des Amtsblattes im Stadtgebiet lediglich eine Serviceleistung der Stadt darstellt. Ein Anspruch, das Amtsblatt auf diese Weise regelmäßig zu erhalten, besteht nicht.

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL



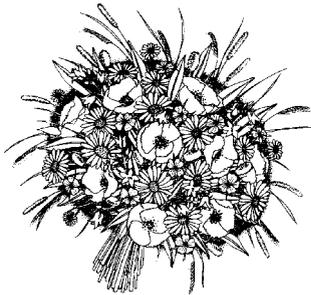
Ortsteil
ERNSTTHAL am Rennsteig



Der Feuerwehrverein Ernstthal/Rstg. e.V.

gratuliert seinen Mitgliedern,
die im Monat September Geburtstag haben,
recht herzlich:

12.09. Raidar Müller-Marks



ENDE Ortsteil
ERNSTTHAL am Rennsteig

STADT LAUSCHA

Lauschaer Tourismus-Stammtisch

Lauschaer Tourismus-Stammtisch informiert

Wir möchten alle interessierten Bürger, Gewerbetreibende
und Vermieter ganz herzlich zu einem Stammtisch einladen:

am **Donnerstag, dem 29. September 2011**

um **19.00 Uhr**

in die **„Bürgerstuben“**

Als Gast können wir Herrn Enrico Heß – Geschäftsführer der
Tourismus GmbH Oberhof – begrüßen.

Wir würden uns freuen, wenn recht viele am Tourismus
Interessierte unserer Einladung folgen würden.

Firmenjubiläen

Die Stadt Lauscha gratuliert den folgenden Unternehmen
zu ihrem Firmenjubiläum und wünscht den Inhabern und
Mitarbeitern weiterhin geschäftlichen Erfolg und persön-
liches Wohlergehen.

IV. Quartal 2011 20-jährige Firmenjubiläen

01.10.2011 **Michael Haberland**
Kreuzstraße 78
Produktion und Verkauf von Christbaumschmuck

01.11.2011 **Jürgen Bäß**
Köppleinstraße 9
Glasapparatebauer - Kunstglasbläser

01.11.2011 **Rainer Weschenfelder**
Oberlandstraße 53
*Glasapparatebauer- Kunstglasbläser
Einzelhandel mit Glaswaren und Geschenk-
artikeln, Licht- und Tontechnik*

23.12.2011 **Thomas Müller-Schulwilm**
Obermühle 70
Glasbearbeitung und Glasverarbeitung

IV. Quartal 2011 10-jährige Firmenjubiläen

01.10.2011 **Annemarie Coburger**
Alter Weg 5, OT Ernstthal
*Großhandel mit Büchern von Wally Eichhorn-
Nelson*

01.10.2011 **Barbara Matthäi**
Unterland 7
*Gestaltung und Formenbau – Keramikformen
Figürlicher Christbaumschmuck
kunstgewerbliche Erzeugnisse*

21.11.2011 **Gerhard Krug**
Oberlandstraße 5
Automatenaufstellung

05.12.2011 **Joachim Eichhorn**
Alter Weg 18, OT Ernstthal
*Gerüstbau
Einbau von genormten Baufertigteilen
Garten- und Landschaftsbau*

21.12.2011 **Thomas Zitzmann**
Flurstraße 36, OT Ernstthal
*MZ Glastechnik GmbH & Co. KG
Weiterverarbeitung von glastechnischen
Produkten und Veredlung*



ÖFFENTLICHER TEIL

Geburtstage

Wir gratulieren den Bürgern der Stadt Lauscha

05.09.	Hilde Sauerteig	zum 78. Geburtstag
05.09.	Siegfried Rudloff	zum 69. Geburtstag
06.09.	Adolf Zinner	zum 78. Geburtstag
06.09.	Hella Greiner-Pachter	zum 65. Geburtstag
07.09.	Helga Eichhorn	zum 73. Geburtstag
08.09.	Marianne Naß	zum 81. Geburtstag
08.09.	Johanna Pamminger	zum 71. Geburtstag
08.09.	Dietmar Siebenäuger	zum 71. Geburtstag
09.09.	Hans Lödel	zum 71. Geburtstag
10.09.	Gerd Kristen	zum 70. Geburtstag
10.09.	Klaus Luthardt	zum 69. Geburtstag
10.09.	Thomas Wagner	zum 65. Geburtstag
11.09.	Grete Probst	zum 96. Geburtstag
11.09.	Eva-Maria Brückner	zum 88. Geburtstag
11.09.	Frieda Kirchner	zum 84. Geburtstag
11.09.	Hellmut Fischer	zum 75. Geburtstag
12.09.	Hubert Greiner-Stöffe	zum 80. Geburtstag
12.09.	Bernd Wanderer	zum 65. Geburtstag
13.09.	Lilli Fuchs	zum 78. Geburtstag
13.09.	Gerhard Bock	zum 76. Geburtstag
14.09.	Renate Precht	zum 78. Geburtstag
14.09.	Ingeborg Müller	zum 72. Geburtstag
14.09.	Werner Linß	zum 68. Geburtstag
14.09.	Heidrun Weigelt	zum 65. Geburtstag
15.09.	Helga Lödel	zum 70. Geburtstag
16.09.	Hildegard Eichhorn	zum 79. Geburtstag
16.09.	Horst Weigelt	zum 75. Geburtstag
16.09.	Erika Eichhorn	zum 72. Geburtstag
16.09.	Hilde Leitz	zum 70. Geburtstag
17.09.	Emilie Arnold	zum 90. Geburtstag
17.09.	Traudel Leipold-Beck	zum 78. Geburtstag
19.09.	Thea Bechmann	zum 68. Geburtstag
20.09.	Gertraud Müller-Schwefel	zum 72. Geburtstag
21.09.	Hildegard Leipold	zum 89. Geburtstag
21.09.	Jenni Apel	zum 86. Geburtstag
21.09.	Lore Hausdörfer	zum 79. Geburtstag
21.09.	Katharine Baumann	zum 73. Geburtstag
21.09.	Elisabeth Müller-Schmoß	zum 71. Geburtstag
21.09.	Ingrid Liebermann	zum 69. Geburtstag
21.09.	Dagmar-Gabriele Bätz	zum 65. Geburtstag
22.09.	Elfriede Müller-Blech	zum 90. Geburtstag
22.09.	Karl Halboth	zum 73. Geburtstag
23.09.	Lothar Edelmann	zum 73. Geburtstag
23.09.	Harald Harraß	zum 69. Geburtstag
24.09.	Günter Eichhorn	zum 71. Geburtstag
25.09.	Elfriede Eichhorn	zum 78. Geburtstag
25.09.	Wolfgang Meusel	zum 75. Geburtstag
26.09.	Gertrud Greiner-Sebastian-Sohn	zum 85. Geburtstag
27.09.	Hildegard Hofmann	zum 79. Geburtstag
27.09.	Christel Schmidt	zum 75. Geburtstag
28.09.	Anni Wallenhauer	zum 86. Geburtstag
28.09.	Elfriede Greiner-Stöffe	zum 82. Geburtstag

28.09.	Lisa Kästner	zum 81. Geburtstag
28.09.	Rudi Köhler	zum 75. Geburtstag
28.09.	Herta Porzel	zum 72. Geburtstag
28.09.	Eberhard Göhring	zum 67. Geburtstag
29.09.	Franz Bätz	zum 85. Geburtstag
29.09.	Joachim Rohrdrommel	zum 82. Geburtstag
29.09.	Johanna Sorge	zum 72. Geburtstag
30.09.	Christa Schmidt	zum 71. Geburtstag
30.09.	Gisela Böhm	zum 70. Geburtstag
30.09.	Gerhard Hampe	zum 70. Geburtstag
30.09.	Nora Kirchner	zum 65. Geburtstag
01.10.	Helga Heß	zum 67. Geburtstag
02.10.	Dieter Böhm-Beck	zum 72. Geburtstag
03.10.	Herbert Bätz	zum 74. Geburtstag
04.10.	Karl-Heinz Luthardt	zum 73. Geburtstag
05.10.	Hilmar Danz	zum 80. Geburtstag
05.10.	Inge Hellbach	zum 80. Geburtstag
05.10.	Karl Eschrich	zum 75. Geburtstag
05.10.	Günter Queck	zum 69. Geburtstag
06.10.	Walter Greiner-Sohn	zum 77. Geburtstag
06.10.	Heinz Weschenfelder	zum 71. Geburtstag
06.10.	Max Heß	zum 67. Geburtstag
07.10.	Wally Vogel	zum 89. Geburtstag
07.10.	Gerda Greiner-Mauschel	zum 75. Geburtstag
07.10.	Martina Fölsche	zum 73. Geburtstag
07.10.	Otto Günter	zum 70. Geburtstag
09.10.	Helga Köhler-Terz	zum 69. Geburtstag
09.10.	Hans Liebmann	zum 69. Geburtstag

Wir gratulieren den Bürgern des Ortsteiles Ernstthal:

05.09.	Barbara Kirchner	zum 67. Geburtstag
06.09.	Wolfgang Weigel	zum 70. Geburtstag
07.09.	Erna Eichhorn	zum 91. Geburtstag
08.09.	Lieselotte Wiegand	zum 87. Geburtstag
08.09.	Gitta Lipfert	zum 68. Geburtstag
10.09.	Willy Haasen	zum 82. Geburtstag
15.09.	Anna Ida Linß	zum 92. Geburtstag
15.09.	Lotte Apel	zum 81. Geburtstag
15.09.	Manfed Kirchner	zum 71. Geburtstag
15.09.	Brigitte Müller-Welt	zum 71. Geburtstag
16.09.	Waltraud Greiner-Schwanz	zum 82. Geburtstag
16.09.	Irene Müller-Haas	zum 68. Geburtstag
16.09.	Gunter Reinhold	zum 66. Geburtstag
17.09.	Charlotte Anschütz	zum 83. Geburtstag
20.09.	Gisela Eichhorn	zum 76. Geburtstag
20.09.	Helmut Böhm	zum 72. Geburtstag
22.09.	Horst Rüter	zum 75. Geburtstag
24.09.	Erika Büttner	zum 81. Geburtstag
25.09.	Ella Sommer	zum 77. Geburtstag
27.09.	Brigitte Weschenfelder	zum 79. Geburtstag
28.09.	Margot Ulrich	zum 86. Geburtstag
28.09.	Regina Kählig	zum 71. Geburtstag
30.09.	Christa Götze	zum 71. Geburtstag
01.10.	Marianne Irene Liebermann	zum 80. Geburtstag
01.10.	Ursula Heinz	zum 71. Geburtstag
02.10.	Adolf Böhm	zum 73. Geburtstag
02.10.	Ursula Gaber	zum 68. Geburtstag
02.10.	Elisabeth Sauer	zum 65. Geburtstag
06.10.	Heinz Böhme	zum 72. Geburtstag



Bergwacht Lauscha

Blutspende

Die nächste Blutspende des DRK findet statt:

am **Freitag, dem 16. September 2011**
von **16.30 bis 20.00 Uhr**
in der **Bergwachtbaude Lauscha**

Die Kameraden der Bergwacht Lauscha laden alle Blutspender/innen und die – die es werden wollen – recht herzlich in ihre Baude ein.

Mit jeder Spende können Sie Menschenleben retten und unterstützen Ihre Bergwacht Lauscha bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit!

Für das leibliche Wohl unserer Blutspender ist wie immer bestens gesorgt!

Termine September/Oktober

Alle Kameradinnen und Kameraden der Bergwacht Lauscha werden gebeten, an folgenden Terminen zu erscheinen.

Interessenten – die unsere Bergwacht bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit unterstützen möchten – sind natürlich gerne willkommen!

Samstag, 3. September 2011

Tagung der Bereitschaftsausbilder
der Thüringer Bergwachten

Sonntag, 4. September 2011

Absicherung Schanzenanstiegslauf
an der Marktiegelschanze Lauscha

Samstag, 10. September 2011

Klettertraining der Bergwachten
der Landkreise Sonneberg und
Saalfeld-Rudolstadt
am Kletterfelsen in Blechhammer

Samstag, 17. September 2011

Tag der offenen Tür
im DRK Sonneberger Kreisverband
unter anderem mit Schauvorführungen
der Bergwacht

Sonntag, 18. September 2011

Festumzug zum 100-jährigen Jubiläum
der Lauschaer Kirche

Fr-So, 16.-18. September 2011

Ausbildung Jugendleiter Card – 1. Teil
in Steinbach

Fr-So, 7.-9. Oktober 2011

Ausbildung Jugendleiter Card – 2. Teil
in Steinbach

Vorankündigung Herbst-Altkleidersammlung

Unsere diesjährige Herbst-Altkleidersammlung findet statt:

am **Samstag, dem 29. Oktober 2011**

Ausbildung und Versammlung

Mittwoch, 7. September 2011

17.00 Uhr Ausbildung für die Kinder und Jugend
19.00 Uhr Ausbildung der Kameraden
19.30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 21. September 2011

17.00 Uhr Ausbildung für die Kinder und Jugend
19.00 Uhr Ausbildung der Kameraden
19.30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 5. Oktober 2011

17.00 Uhr Ausbildung für die Kinder und Jugend
19.00 Uhr Ausbildung der Kameraden
19.30 Uhr Versammlung

Bergwacht Lauscha

Die Arbeiterwohlfahrt informiert:



Wanderung nach Neufang

Die Arbeiterwohlfahrt Lauscha möchte alle Wanderfreunde ganz herzlich zu einer Wanderung nach Neufang einladen.

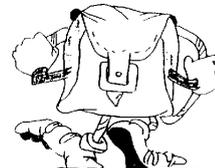
Am **Mittwoch, dem 14. September 2011** werden wir mit einem Bus nach Sonneberg-Neufang fahren. Einkehren werden wir im Outdoor-Inn.

Wir haben dort die Möglichkeit zu einer schönen Wanderung – eine große und eine kleine Wanderstrecke.

Wer möchte, kann auch die Sternwarte besuchen.

Abfahrt ist ab Köpplein um 13.00 Uhr.

Anmeldungen bitte sofort unter
Telefon 03 67 02/2 03 59 bzw. 2 00 44.



Die Sommerpause ist beendet!

Die Sommerpause ist beendet – wir treffen uns wieder regelmäßig in unserer Begegnungsstätte Obermühle.

Am **Mittwoch, dem 28. September 2011** um 15.00 Uhr freuen wir uns auf viele Besucher.

Wer den Fahrdienst benötigt, bitte unter Telefon 03 67 02/2 03 59 anrufen.

Feuerwehr Lauscha

Zuwachs im Bereich Fahrzeugtechnik bei der Feuerwehr Lauscha

Der ABC-Erkundungskraftwagen (kurz ABC-ErkKW) des Landkreises Sonneberg ist ab sofort bei der Feuerwehr Lauscha stationiert.

Das Fahrzeug wurde am 13. August 2011 vom Landratsamt Sonneberg an die Kameraden der Feuerwehr Lauscha übergeben und nach Lauscha überführt.

Der ABC-Erkunder wird im Rahmen des Katastrophenschutzes verwendet.

Die Beschaffung erfolgte durch das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe.

Im Landkreis Sonneberg gehört das Fahrzeug zu dem bereits vorhandenen Gefahrgutzug des Landkreises. Das Fahrzeug vom Typ Fiat Ducato 2,8 kann mit bis zu vier Kameraden besetzt werden.

Das Personal muss zahlreiche zusätzliche Ausbildungen im Bereich Gefahrgut an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule in Bad Köstritz absolvieren.

Der ABC-ErkKW wird vom BUND unterhalten und finanziert und bei Gefahrguteinsätzen im gesamten Landkreis eingesetzt.

Bei Bedarf ist der Einsatz im örtlichen Bereich ebenfalls möglich. Im Katastrophenfall kann sein Einsatz theoretisch deutschlandweit angeordnet werden.

Auf dem ABC-Erkunder befindet sich umfangreiche Ausrüstung zum Aufspüren und Analysieren atomarer und chemischer Kampfstoffe sowie toxischer Industriechemikalien.

Darüber hinaus befinden sich Probennahmesets im Bestand, mit dem die Besatzung radiologische, biologische und chemische Proben nehmen kann. Hierbei ist es möglich, sowohl feste, flüssige als auch gasförmige Proben zu nehmen.

Ein kompletter Computermessplatz ermöglicht Gefahrstoffe während der Fahrt aufzuspüren, auszuwerten und die Daten mittels GPS System direkt in das passende Kartenmaterial zu übertragen.

Der örtliche Brandschutz und die allgemeine Hilfeleistung werden durch die Besetzung des Fahrzeuges nicht beeinflusst oder beeinträchtigt.

Das Fahrzeug rückt – wie bereits beschrieben – mit dem ABC-Katastrophenschutzzug des Landkreises Sonneberg aus – ohne die übrige Technik der Feuerwehr Lauscha – oder wird separat angefordert. Den Erhalt dieses Fahrzeuges sehen wir als eine Aufwertung für die gesamte Feuerwehr Lauscha.

Die Wehrführung bedankt sich beim Brand- und Katastrophenamt des Landkreises Sonneberg für das entgegengebrachte Vertrauen bei dieser Aufgabe.

Im Weiteren wünschen wir den Kameraden Franz Petzold, Robert Greiner- Hupp, Andreas Weigelt, Kay Hähnlein sowie Manuel Greiner viel Erfolg bei ihrer sicher nicht einfachen Sonderausbildung und Bedienung des Fahrzeuges.

Greiner-Stöflele
Stadtbrandmeister



Einladung

**AWO-Treff
für Jedermann
im Hüttengeisterhaus**



„Keramikwerkstatt“

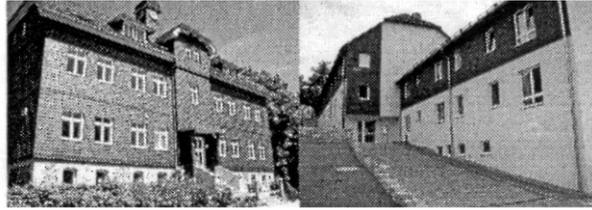
**Herzliche Einladung zu einem gemütlichen
Bastelabend.**

**Wenn ihr das Naturmaterial Ton näher
kennen lernen möchtet, dann kommt am
12. September, um 19.00 Uhr
zu uns ins Hüttengeisterhaus.**

**Nadine Thees zeigt uns wie man kleine
Kunstwerke aus Ton gestalten kann.**

Bitte Geld mitbringen!

**Auf zahlreiche Bastelfreunde freuen sich
Ursel und Gerda**



EINLADUNG

Wir laden alle interessierten Bürger herzlich ein:

am Freitag, dem 16. September 2011

von 10.00 bis 13.00 Uhr

unser erstes Sommerfest gemeinsam mit uns zu feiern.

Die Bewohner, Mitarbeiter, Hausleitung sowie
die Geschäftsführung der Kontext Ilmenau gGmbH

Programm:

- kleiner musikalischer Auftakt
- Begrüßung durch die Hausleitung
- Grußworte der Geschäftsführung der Kontext Ilmenau gGmbH
- Gedanken und Bilder zum Thema „Helden“
- Verleihung der Ehrennadel der Kontext Ilmenau gGmbH
- kleiner musikalischer Abschluss

Weitere Angebote:

- Rundgänge durch beide Wohnheime
- Gespräche mit Bewohnern und Mitarbeitern
- Musik aus der Konserve
- Tombola mit Garantiegewinnen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Kontakt:

Sozialtherapeutisches Centrum „Sturmheide“

Häuser 6 und 7

Schulstraße 12 und 18

98724 Lauscha OT/Ernstthal

Telefon: 03 67 02 / 3 00 00

Telefax: 03 67 02 / 3 00 03 00

E-Mail: wh-ernstthal@kontext-ilmenau.net

Web: www.kontext-ilmenau.net

Tolle Höhepunkte von Schuljahr zu Schuljahr

Mit einem kunterbunten Programm feierten die Lauschaer Grundschüler auch in diesem Jahr auf dem Festgelände des Köpplein-Kirmesvereins ihren Schuljahresabschluss.

Allerlei Neues hatte sich das Vorbereitungsteam aus Schulförderverein, Eltern und natürlich Lehrern und Erziehern einfallen lassen – Bewährtes aus dem Vorjahr aber auch übernommen.

Eine tolle Zaubershow von Gunther Sollmann aus Rauenstein bildete den Auftakt der Veranstaltung.

Im Anschluss durften die Schüler die unterschiedlichen Angebote ganz nach Belieben in Anspruch nehmen.

Der Kirmesverein Köpplein hatte wieder Festplatz, Zelt, Küche, Bratrost und Limo unentgeltlich zur Verfügung gestellt und seine Hüpfburg aufgeblasen.

Die „Jugendverkehrsschule“ der PI Sonneberg war mit allerlei Zweirädern angereist, die viele Interessenten fanden.

Reger Andrang herrschte am Kletterbaum der Lauschaer Bergwachtkameraden, wo man gut gesichert hoch hinauf klettern konnte.

Auch das Feuerwehrfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Ernstthal zog die Kinder geradezu magnetisch an.

Bei dem heißen Wetter war manch einer bestrebt, nicht nur die Dosen mit dem Wasserstrahl aus dem Feuerwehrschauch zu treffen, sondern auch ab und zu einen schwitzenden Mitschüler.

Im Festzelt hatten die Organisatoren ebenfalls lauter Volltreffer gelandet.

Bei den Horterzieherinnen konnte man Dosenwerfen üben oder summende Bienen basteln.

Mutti (und Friseurin) Rita Jona-Hirsch sorgte für tolle Frisuren, während Jana Griebel und Mona Queck Schminkwünsche von Tiergesichtern bis Blütenranken erfüllten.

Geschicklichkeit konnte man auf Pedalos ebenso wie beim Eierlauf beweisen, Rhythmusgefühl mit Lehrerin Anke Hartung bei Polonaise oder Pop-Gymnastik.

An allen Stationen hatten sich wieder engagierte Eltern und Großeltern zum Helfen eingefunden.

Natürlich war auch bestens für Speis und Trank gesorgt:

Es gab Bratwürste von der Fleischerei Jens Koch aus Ernstthal mit Semmeln vom Bäcker Brückner, Pommes, Melone, Ananas und Eis.

Der Vormittag war bei so vielen Aktivitäten wie im Fluge vergangen und alle Kinder schwärmten noch lange davon.

Auch die „Wackelzähne“ aus der Lauschaer Kindertagesstätte „Hüttengeister“ waren eingeladen und konnten so mit den Schülern, die viele schon von den „Schnuppertagen“ an der Grundschule kannten, ausgelassen feiern.

Während der Sommerferien nutzten dann auch wieder zahlreiche Grundschüler die Beschäftigungsangebote im Schulhort.

Aus den „Wackelzähnen“ vom Abschlussfest sind inzwischen Grundschüler geworden.

Bei einer tollen Feier im Lauschaer Kulturhaus wartete der Grundschulchor mit einem abwechslungsreichen Programm auf.

Sarah Blochberger erzählte in Gedichtform, was die Schulanfänger denn von ihrer Schulzeit erwarten, und Direktorin Käte Reißberger hielt eine ansprechende Festrede.

Dann gab es endlich die lange ersehnten und offensichtlich prall gefüllten Zuckertüten für die dreizehn Schulanfänger.

Viel Neues kommt nun in der Grundschule auf sie zu, aber sowohl Lehrer und Erzieher als auch die „Großen“ aus den höheren Klassenstufen werden ihnen mit Sicherheit helfen, den Übergang vom Kindergarten zur Schule erfolgreich zu meistern.

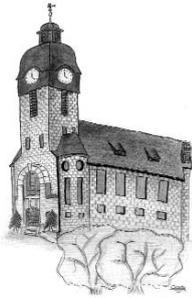
Am ersten Schultag gab es zunächst für jeden noch eine kleine Zuckertüte, eine leuchtend gelbe Sonnenblume und in der gleichen Farbe ein Basecap für mehr Sicherheit auf dem Schulweg.

Wir möchten an dieser Stelle ein herzliches „Danke schön“ aussprechen an alle Mitwirkenden, Helfer und Sponsoren, die sowohl beim Abschlussfest als auch in Vorbereitung der Schuleinführung mit ihrem Engagement unvergessliche Veranstaltungen für unsere Kinder ermöglicht haben.

Nochmals Danke – und bis zum nächsten Mal!

Claudia Zobel
im Namen des Schulförder- und Traditionsvereins
der Stadt Lauscha e.V.





Ihre evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Lauscha

Kirchstraße 20, 98724 Lauscha
Tel./Fax 03 67 02/2 02 80

September 2011

Monatsspruch für September

„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ Mt. 18, 20

Liebe Lesende, in unserer Kirche, die 100 Jahre alt wird, ist das schöne Christusfenster: Der auferstandene Christus breitet seine Arme aus, und segnet die, die in die Kirche kommen, und die, die nach Hause gehen. Ob wir im Gottesdienst viele oder wenige sind: Wir gehen unter den Armen des gesegneten Christus hindurch. Er hat versprochen, bei uns zu sein. Mit seiner Hilfe schauen wir zur Kirchweih nicht nur auf die Vergangenheit unserer Gemeinde, sondern auch getrost in die Zukunft.

Vielleicht betreten auch Sie am Festwochenende unsere Kirche unter dem segnenden Christus?

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Pastorin Polster

Wir laden herzlich ein:

Gottesdienste September

Sonntag, 25. 9.11, 9.30 Uhr, Kirche

Sonntag, 25.9.11, 14.30 Uhr, Annastift Sonneberg

Gehörlosengottesdienst

Sonnabend, 1.10.11, 16.00 Uhr, Ernstthal, Gottesdienst im Rennsteigschlösschen

Sonntag, 2.10.11, 9.30 Uhr, Erntedankfest, Kirche Lauscha

Sonntag, 9.10.11, 14.00 Uhr, Erntedankfest Kapelle Ernstthal

Die Erntegaben werden am 1.10. von 10-17 Uhr in der Kirche angenommen (oder nach Vereinbarung im Pfarrhaus).

Sie kommen der Sonneberger Tafel zugute!

Termine für Christenlehre und Konfirmandenunterricht werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Kasualien (Freud und Leid) in der nächsten Ausgabe!

100 Jahre Jugendstilkirche Lauscha

Unser Festprogramm

Freitag, 11. September

Eröffnung der Bildergalerie nach dem Gottesdienst (Beginn 9.30 Uhr) gegen 10.30 in der Kirche.

Freitag, 16. September

15.00 Uhr Eröffnung des Kirchweihfestes

„Das Geheimnis der verschlossenen Tür“

mit Katechetin Elke Becker

18.00 Uhr Musical- Gottesdienst

„Käpt'n Noah und die fast vergessenen Holzwürmer“

von und mit Gabi und Amadeus Eidner

Für das leibliche Wohl sorgt Ludwig Müller- Löb mit seiner „Kanona-Löb“.

Samstag, 17. September, 14.00 Uhr

Eröffnung des Kirchen-Cafes mit allerlei Torten, Kuchen usw.,

15.00 Uhr Vorstellung der Gedenkschrift durch Frau Pastorin Polster und Eröffnung der Ausstellung

100 Bilder zeigen Vergangenheit und Gegenwart der evangelischen Kirchgemeinde und ihrer Kirche.

Die Ausstellung steht unter dem Motto: „Die Jugendstilkirche im Leben der Lauschaer Bürger“ zeigt Exponate aus der Vergangenheit der Kirchgemeinde. Die Ausstellungsstücke sind teilw. Leihgaben der Lauschaer Bevölkerung und Eigentum der Kirchgemeinde.

Konzept, Vorbereitung und Ausgestaltung durch die Mitglieder des Festkomitees.

Musikalische Gestaltung mit Orgel und Gesang:

Ausführende: Frau Jutta Maria Fries, Gesang

Dr. Martin Schildbach, Violine

Frau Kantorin Christine Michaelis,

Orgel

19.00 Uhr Lauschaer Abend

Gesang und Heiteres mit dem Duo Müller

(Ende gegen 22.00 Uhr)

Sonntag, 18. September

Der Festakt

8.15 Uhr, Aufstellung des Festumzuges in der Bahnhofsstraße- Hüttenplatz

9.30 Uhr, Sammlungg der Festgemeinde auf dem Kirchenvorplatz und anschließend Festgottesdienst

14.00 Uhr Kirchencafe

17.00 Uhr Konzert zur Kirchweih

Wir hören Werke von Johann Porzel, Bruno Leipold und Volker Sesselmann („Dir holder Schönen“)

Eintritt: 5,-€

Sonntag, 25. September, 17.00 Uhr

100 Jahre Weihe der Strebel Orgel

Konzert mit Musik des 19. Jahrhunderts für Bariton und Orgel mit Reinhard Krämer, Ellwangen und Prof. Konrad Klek, Erlangen

Eintritt: 10,-€

Alle finanziellen Einnahmen werden zur Sanierung der Jugendstilkirche verwendet.

Spenden für die Kirchweih: siehe Oktoberausgabe

100 Jahre Jugendstilkirche zu Lauscha

Die Jubiläumsfeier

WANN?

Freitag	16.09.2011	15.00 Uhr
Samstag	17.09.2011	15.00 Uhr
Sonntag	18.09.2011	08.15 Uhr

WO? In der Jugendstilkirche zu Lauscha

Unsere Bildergalerie zur Jugendstilkirche Lauscha wird am Sonntag, dem 11. September 2011 nach dem Gottesdienst (Beginn 09.30 Uhr) gegen 10.30 Uhr in der Kirche eröffnet.

Einführung durch:

Susanne Precht

Das Festprogramm 100 Jahre Jugendstilkirche zu Lauscha

Freitag, 16. September 2011

- 15.00 Uhr **Eröffnung des Kirchweihfestes**
- 15.00 Uhr *„Das Geheimnis der verschlossenen Tür“*
mit Katechetin Elke Becker
(bis 17.00 Uhr)
- 18.00 Uhr **Musical-Gottesdienst**
*„Käpt'n Noah und die fast vergessenen
Holzwürmer“*
von und mit Gabi und Amadeus Eidner
Für das leibliche Wohl sorgt Ludwig Müller-Löb
mit seiner „Kanona Löb“.

Samstag, 17. September 2011

- 14.00 Uhr Das **Kirchen-Café** öffnet seine Pforten mit allerlei Torten, Kuchen usw.
Verantwortlich sind die Damen Edith Müller-Blech und Annemarie Böhm-Beck.
Auf dem Hof um die Kirche gibt es Bratwürste, Getränke und vieles mehr.
- 15.00 Uhr **Pastorin Ulrike Polster eröffnet die Präsentation:**
- 1. Die Gedenkschrift**
Die Vorstellung der Gedenkschrift
„100 Jahre Jugendstilkirche Lauscha“.
 - 2. Die Dokumentation**
100 Bilder zeigen Vergangenheit und Gegenwart der evangelischen Gemeinde und ihrer Kirchen.
 - 3. Die Ausstellung**
Die Ausstellung in der Kirche unter dem Motto „Die Jugendstilkirche zu Lauscha im Leben der Lauschaer Bürger“.

Mit Exponaten aus der Vergangenheit unserer Kirchgemeinde. Die Ausstellungsstücke sind teilweise Leihgaben der Lauschaer Bevölkerung und Eigentum der Kirchgemeinde.

Konzept, Vorbereitung und Gestaltung der Ausstellung erfolgte durch Mitglieder des Festkomitees unter Leitung von Frau Susanne Precht.

4. Die Musikalische Umrahmung mit Orgel und Gesang

- Kirchensonate von Arcangelo Corelli für Violine und Orgel
- Händelarie für Gesang, Violine und Orgel
- Mozartarie für Gesang und Orgel
- Toccata und Fuge d-Moll von J.S. Bach für Orgel

Ausführende:

Frau Jutta Maria Fries	Gesang
Dr. Martin Schilbach	Violine
Frau Christine Michaelis	Orgel

Moderator: Herr Alexander Dorst

19.00 Uhr **Lauschaer Abend**

mit den „Lustigen Lauschnern“

Ursel und Siegfried Müller und weitere musikalische Umrahmungen.
(Ende gegen 22.00 Uhr)

Sonntag, 18. September 2011

DER FESTAKT

- 08.15 Uhr Die **Aufstellung des Festumzuges** in der Bahnhofstraße - Hüttenplatz
Der Umzug geht entlang der Straße des Friedens, Kirchstraße bis zur Kirche.
(Während des Festumzuges werden die Anwohner gebeten, die Kirchstraße von parkenden Autos freizuhalten!)
- 09.30 Uhr Die **Segnung** der Kirchgemeinde auf dem Kirchhof
Anschließend **Festgottesdienst** in der Jugendstilkirche.
- 14.00 Uhr Das Kirchencafé öffnet seine Pforten in der Winterkirche.
Besuchen Sie auch unsere Ausstellung in der Jugendstilkirche!
- 17.00 Uhr **DAS KONZERT ZUR KIRCHWEIH**
Es kommt zu Gehör:
- **Johann Nicol Porzel (1744-1808)**
„Wir haben ein prophetisches Wort“
Kantate für Sopran,
Chor mit Orgelbegleitung
 - **Bruno Leipold (1879-1948)**
„Die Seligpreisungen“
Für großen Gemischten Chor mit Orgelbegleitung

- **Volker Sesselmann (* 1960)**
„Dir holder Schönen“
 Kantate für Chor, Streicher, Orgel sowie
 obligater Violine und Trompete

Ausführende:

Anna Gramß Sopran
 Beate Erler Solovioline
 Volker Sesselmann Trompete
 Matthias Erler Orgel

Ein Orchester von Lehrern und Schülern der
 Musikschule des Landkreises Sonneberg sowie
 die Kantorei Sonneberger Oberland

Leitung: Christine Michaelis

Sonntag, 25. September 2011

100 JAHRE WEIHE DER STREBEL-ORGEL

17.00 Uhr Von Experten der Kirchenmusik
 sehr empfohlen:

**Musik des 19. Jahrhunderts für Bariton und
 Orgel**

Werke u.a. von Fink, Herzog, Herzogenberg

Reinhard Krämer (Ellwangen) Bariton
 Prof. Konrad Klek (Erlangen) Orgel

Eintritt: 10,00 Euro

Die finanziellen Einnahmen dieser Veranstaltungen werden
 zur Sanierung der Jugendstilkirche verwendet.

Das Festkomitee Der Gemeindegemeinderat

Veranstaltungstipps!



Kabarett „Herkuleskeule“ aus Dresden

Programm „Ein Kessel Schwarzes“

**Sonntag, 25. September 2011
 Kulturhaus Lauscha**

Einlass: 19.00 Uhr
 Beginn: 20.00 Uhr

Kabarett „Die Herkuleskeule“ im Kulturhaus Lauscha

Am Sonntag, dem 25. September 2011 gastiert das
 Dresdner Kabarett Ensemble „Die Herkuleskeule“ wieder im
 Lauschaer Kulturhaus.

Der Programmtitel lautet „ein Kessel Schwarzes“ mit dem
 Hauptdarsteller Erik Lehmann, der 2008 mit dem Ost-
 deutschen Kleinkunstpreis ausgezeichnet wurde.



Er wird begleitet von zwei Vollblut-Musikern, die so viele
 Instrumente spielen, dass sie selbst nicht alle aufzählen
 können.

Der Kessel Schwarzes ist gefüllt mit einer Vielzahl von
 skurrilen Typen, schrägen Ideen und absurden Geschichten.

Genau diese Mischung zeichnet dieses scharfe politische
 Kabarett aus, welches Ihre Lachmuskeln garantiert
 beanspruchen wird!

Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Karten gibt es zum
 Preis von 12,00 Euro beim Gasthof Gollo und bei der
 Tourismusinformation Lauscha.

Restkarten gibt es an der Abendkasse. Einlass ist ab 19.00
 Uhr und Beginn um 20.00 Uhr.

Der Gollo Musik e.V. würde sich sehr freuen, Sie zu dieser
 ersten Veranstaltung der Herbstsaison im Kulturhaus
 begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen unter

www.gollomusik.de und www.herkuleskeule.de

Vorankündigungen Oktober

Samstag, 22. Oktober 2011

**Rockparty
 mit den „Rambling Stamps“**

**Flyer
 für die 9. Lauschaer Musiknacht
 sind eingetroffen!**

Die aktuellen Flyer für die Musiknacht am 1. Oktober 2011
 sind jetzt eingetroffen und können von den beteiligten
 zehn Kneipen in Lauscha und Ernstthal sowie weiteren
 Interessenten abgeholt werden.

Touristinformation der Stadt Lauscha
 Bahnhofstraße 12
 98724 Lauscha

Telefon: 03 67 02/2 29 44
 Fax: 03 67 02/2 29 42
 E-Mail: touristinfo@lauscha.de

Auch 2011 gibt es unser
Lauschaer Kneipenmusikfestival.
Lauschaer Musiknacht bietet wieder Livemusik
Die Lauschaer Musiknacht. Freuen Sie sich auf 10 Kneipen
für jeden Geschmack. Freuen Sie sich auf Blues über Rock
voller musikalischer Highlights, vom Blues über Rock
bis zum Irish Folk. Wir freuen uns auf Ihren Besuch
bei der 9. Lauschaer Musiknacht.

Einlass ist 19.00 Uhr, die Bands spielen
ab 19.30 Uhr
(stündlich 40 Minuten Livemusik).

In Lauscha und Ernstthal fährt ein
kostenloser Shuttle-Service
von 21.00 Uhr bis 1.30 Uhr.
Ab 1.30 Uhr übernimmt
der Taxibetrieb Luthardt
den Zubringer-Service
(kostenpflichtig).
Telefon: 03679 / 72 00 00

Wir unterstützen
die Kneipennacht:



Ihre kompetente Ansprechpartnerin
Agentur Yvonne Binczyk SIGNAL IDUNA
Tel.: (0 36 79) 70 04 09



Service
Dund
InV Technik-Produkt
94472 Bodenau • Im Rindbergweg 1 • ☎ 09251/72220 • Fax 30076
Internet: http://www.baier-funktor.de • eMail: info@baier-funktor.de



Lauscha
geheimnisvolles Leuchten

Haltestellen für den Shuttle-Service:

in Lauscha:
FFW Brandstübchen, Hüttenplatz, Claszentrum,
Farbglashütte, Eingang Kirchstraße,
Gasthof Brandt, Gasthof Collo

in Ernstthal:
Gasthof Waldstühle,
Sportlerheim SV Rennsteig

Rückfahrt nach Sonneberg und Lichte
über: Neuhaus, Ernstthal, Piesau
erfolgt kostenlos mit dem Musiknacht-Busservice
um 1.30 Uhr ab Haltestelle Hüttenplatz

Konzept & Produktion Flyer:
www.planbarinfo.com



**9. Lauschaer
Musiknacht**
10 Bands in 10 Kneipen

Sa. 1. Oktober 2011
Eintritt: 7 EURO



Café „Zur Pappel“
Hüttenplatz 9 in Lauscha

Peter Kick
Country-Musik



FFW-Verein Lauscha
Bahnhofstraße 38 a in Lauscha

Jojo - Zeit
Rockmusik



Gasthof „Brandt“
Obermühle 4 in Lauscha

Tiller Mens Friend
Folk & Oldies



Restaurant „Bürgerstuben“
Straße d. Friedens 46 in Lauscha

Blackxmiller
Rock & Pop



Gasthaus „Klause“
Straße d. Jugend 4 in Lauscha

Rootz un Wasser
Original Lauschaer Blues



Gasthof „Gollo“
Mittelstraße 2 in Lauscha

Revolving Door
Rock & Pop



Restaurant im Glaszentrum
Straße d. Friedens 22 in Lauscha

Pro Stam
Rockmusik



Gaststätte „Schanzenblick“
Kirchstraße 61 in Lauscha

Andreas Schirneck
Perlen des Folkrocks



SV Rennsteig Ernstthal e.V.
Sportlerheim in Ernstthal
HOK - Häs oder Kold
Rock und Pop

Gasthaus „Waldstühle“
Telleweg 27 in Ernstthal

Band X
Musik der 80er & 90er Jahre

Sa. 1. Oktober 2011
Eintritt: 7 EURO

**9. Lauschaer
Musiknacht**
10 Bands in 10 Kneipen



Richtung Neuhaus



Lauscha
geheimnisvolles Leuchten

Richtung Sonneberg

SV Lauscha e.V.

SV Lauscha – Kegeln

Saisonauftakt 2011/2012

Wiederum mit fünf Mannschaften starten die Kegler in die neue Punktspielsaison.

Die Damen spielen erstmalig in der Landesliga. Durch ihre Heimstärke sollte es dem Team um Mannschaftsleiterin Steffi Böhm-Hennes gelingen, den Klassenerhalt zu schaffen.

Dem Kader der Damen gehören Petra Kästner, Petra Leipold-Büttner, Heike Beiersdörfer und Renate Müller an.

Die 1. Mannschaft der Herren spielt kommende Saison ebenfalls in der Landesliga.

Auf Grund der Tatsache, dass die Heimspiele in Steinach ausgetragen werden müssen, wird der Klassenerhalt von Mannschaftsleiter Randy Neubauer als Zielstellung genannt.

Als Neuzugang verstärkt Nachwuchstalents Felix Jenrich vom KSV Rennsteig Ernstthal die Mannschaft.

Weiter zum Kader gehören Danny Zitzmann, Michael Müller und Frank Fichtmüller.

Als Favorit auf den Kreismeister-Titel startet die 2. Mannschaft in der 1. Kreisliga in die neue Saison.

Hier gehören zum Kader Hartmut Leipold-Flint ML, Arnfried Hein, Thomas Ellmer, Rico Leipold-Büttner, Marcel Schwarz, Jochen Weber und Axel Rüter.

Ebenfalls in der 1. Kreisliga spielt die 3. Mannschaft kommende Saison.

Zum Klassenerhalt sollten für den Aufsteiger die nötigen Punkte auf der Heimbahn geholt werden.

Zum Kader gehören Günter Greiner-Hupp ML, Reiner Meusel, Jan Fichtmüller, Günter Müller-Schmoß, Siegfried Resch, Werner Effenberger, Christian Meusel und Robert Greiner Hupp.

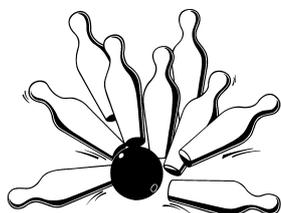
Die 4. Mannschaft spielt in der 2. Kreisliga.

Dem Team um Mannschaftsleiter Rainer Kästner sollte es diese Saison wieder gelingen, dem einen oder anderen Gegner ein Schnippen zu schlagen.

Zum Kader gehören Falk Bauer, Christin Bauer, Petra Eichhorn, Fred Neubauer, Moni Fichtmüller, Rudi Förster, Axel Fichtmüller, Daniela Kästner und Jürgen Kuba.

Der Vorstand der Abteilung wünscht allen Spielerinnen und Spielern eine erfolgreiche Saison und Gut Holz.

Der Vorstand



Heimat- und Geschichtsverein Lauscha e.V. Ortschronisten

125 Jahre Lauschaer Zeitung

Am 1. August 1886 erschien die erste Lauschaer Zeitung.

Dieses Presseorgan war in den folgenden Jahren das umfangreichste Informationsmaterial für die Einwohner von Lauscha.

Vereine berichteten über ihre Vereinsaktivitäten. Da tauchen Namen auf, die vielen nicht bekannt sind, wie z.B. Ziegenzüchterverein, Konsumverein, Rohstoff- und Produktverein, Spar- und Vorschußverein u.a.

Auch die Berichte über die Gemeinderatssitzungen von Lauscha nahmen in dieser Zeitung einen umfangreichen Platz ein. Über besondere Vorkommnisse regional und überregional, Jubiläen usw. wurde ausführlich berichtet.

Sogar Geschäftsberichte mit aussagekräftigem Zahlenmaterial wurden veröffentlicht.

Der Thüringerwald-Verein Lauscha nutzte ebenfalls die Zeitung zur Information über seine umfangreichen Aktivitäten zur Verschönerung der Umwelt und auf kulturellem und gesellschaftlichem Gebiet.

In einer Chronik des Thüringerwald-Vereins sind die Anzeigen und Berichte aus der Lauschaer Zeitung zusammengefasst.

Erich Thiele
Lauscha
Buchdruckerei für Handel und Gewerbe
Buchhandlung :: Papier- und Schreibwaren
empfiehlt sich zur Anfertigung aller
:: Druckarbeiten. ::
Schnellste Besorgung
von
Büchern, Zeitschriften, Musikalien.
Lager in Geschäftsbüchern
von Edler & Krische, Hannover.
Anschluppostkarten-Verlag.
Radfahrererkarten, Reisekarten
von Thüringen.
Geschäftsstelle der Lauschaer Zeitung.
Fernsprecher Nr. 2.

Ausführung von
Buchbinder-Arbeiten

Jeder Art

bei prompter Lieferung und zeit-
gemäß billigen Preisen in der

Lauschaer Zeitung



**Buchdruckerei
Jos. Moritz**

Lauscha Thüringen

Druckarbeiten aller Art für
Industrie, Handel u. Gewerbe

Eigene Buchbinderei

„Lauschaer Zeitung“

Alleiniges amtliches Anzeigenblatt der
Gemeinde Lauscha Thüringen

Fernsprecher 40

Fernsprecher 40

Publikationsorgan des Finanzamts,
Rentamts, der Oberförsterei sowie
der Innungen und Vereine, daher der

beste Erfolg für Inserate



**Stempelkissen
und -Farben**

empfiehlt

„Lauschaer Zeitung“

Rechnungs-Formulare

zum Durchschreiben

liefert in Blocks

auch ohne Firmenaufdruck

Lauschaer Zeitung.

Die Ortschronik von Lauscha von 1897-1932 befindet sich in acht Büchern zusammengefasst. Wobei das Buch der Jahre von 1911-1914 fehlt – vielleicht taucht es eines Tages wieder auf, so wie vor einiger Zeit die von Piesau.

Diese Sammlung beinhaltet die in der Lauschaer Zeitung veröffentlichten Beiträge.

Heute hat jeder Einwohner von Lauscha bzw. jeder Verein und die Gewerbetreibenden die Möglichkeit, die Lauschaer Zeitung für entsprechende Mitteilungen und Anzeigen zu nutzen.

Die Schäffers-Ruhe

Die Schäfferehrung in Lauscha

Lauscha, 6. Februar 1900

Die große Beliebtheit, der sich der soeben in Jena verstorbene Professor Schäffer auf dem Walde zu erfreuen hatte, wird durch das Verhalten der Bevölkerung von Lauscha prächtig beleuchtet.

Zwei z.Zt. in Jena weilende Lauschaer haben einen Kranz am Sarge des Entschlafenen niedergelegt, der die Widmung trug:

„Dem Lehrer und Förderer der heimischen Industrie gewidmet von seinen Freunden in Lauscha“

Des weiteren hat ein besonderer Verehrer des Verstorbenen sich dem Thüringerwald-Verein verpflichtet, die Kosten einer für den oberen Lauschensteinweg geplanten Neuanlage (Grotte mit eiserner Ruhebänk) auf seine Rechnung zu übernehmen, wenn dieselbe dem Andenken des teuren Toten geweiht wird und demgemäß die Bezeichnung „Schäffersruhe“ erhält.

Vorstandssitzung des Thüringerwald-Vereins Lauscha am 25. Juni 1901

Hier wurde über die Einweihung der Schäffersruhe, die von dessen dankbarem Schüler Herrn Apotheker Richard Thiel unserem Orte gestiftet wurde, gesprochen.

Die Weiherede hielt Herr Rektor Schubert, die Weihe wurde feierlich umrahmt durch den Gesang des Gesangsvereins „Frohsinn“ und mit Liedern durch das Musikquartett des Musikvereins I.

Für das leibliche Wohl standen Bratwürste und Bier zur Verfügung.

In der „Lauschaer Zeitung“ im Jahre 1904

Auf unserer waldumrauschten „Schäffers-Ruhe“, deren fleißiger Besuch allen Naturfreunden, Erholungs- und Ruhebedürftigen nicht warm genug empfohlen werden kann, hat eine ungenannte Verehrerin unseres Waldes, vermutlich Fräulein Margarete Schubert, die sich schon früher als Gönnerin des Thüringerwald-Vereins bewiesen hat, wohl schon im letzten Spätherbst in aller Stille eine mit kunstgeübter Hand in Holzbrandmalerei ausgeführte Tafel mit dem folgenden Lieblingspruch unseres unvergessenen lieben, alten Prof. Schäffer anbringen lassen:

*Berg und Tal, wie schön sie sind,
hier ruhe und schau, du Menschenkind,
und kehrst du zurück ins Weltgetriebe,
dann, bitte, gedenke meiner in Liebe!*

Der gütigen Spenderin sei für den sinnigen Schmuck unserer lieblichen Waldidylle im Namen des Thüringerwald-Vereins herzlich gedankt.

In der Broschüre „Lauscha und Umgebung“ – herausgegeben vom Thüringerwald Zweigverein Lauscha im Jahre 1908 – lesen wir unter der Überschrift „Spaziergang nach dem Lauschenstein“ auf der Seite 16 folgendes: ... Der Wald wird lichter und wir treten hinaus auf eine jäh abstürzende Bergwand, den „unteren Felsen“. Sieh hinter Dich!

Eine dankbare Menschenseele hat das herrliche Plätzchen geschaffen und mit dem Tisch und all den Bänken ausgestattet, die du hier siehst. Eine Gedenktafel nennt die Stifter und Veranlassung in folgender Inschrift:

Dem Andenken des Herrn Hofrat Professor Dr. Hermann Schäffer von seinem dankbaren Schüler Apotheker Richard Thiel in Lauscha.

Wer kennt diese Waldidylle und den Standort?



Einladung

Hallo Schulkollegen Jahrgang 1951/1952

Wir treffen uns:

am **Freitag, dem 30. September 2011**

um **18.00 Uhr**

im **Hotel „Hirsch“ in Neuhaus**

und hoffen, dass viele Schulkollegen an einer weiteren Zusammenkunft interessiert sind und wir wieder ein paar schöne Stunden verbringen können.

Mit der Süd-Thüringen-Bahn – Abfahrt Bahnhof Lauscha um 17.33 Uhr.

Das Organisationskomitee

Jeds Alter hot sein Reiz

*Met 20 Jahrna oder so,
hot me Angst, me kricht keen Mo.
Die jonga Mäd guckn sich öm,
scharwenzln öm die Manner röm.*

*On han sa endlich so een troffn,
liechn gleich die Kartn offn.
A brengt sa heem bis an die Tür,
on es folchn Liebesschwör.*

*Wenn so a Fraündschaft glücklich macht,
wad gleich ans Heiratn gedacht.
So wad draus a glücklich Poor,
on en Nu vegänn die Johr.*

*On eines Tags is ölls vebei,
denn die Lieb hot ner een Mai.
So götts zu of darer Ad,
ower a schönner alter Mo is a wos waat.*

Ursel Müller

Theater im Paket

Theaterfahrt nach Weimar

Theaterkarten mit Bustransfer nach Weimar und zurück und das Ganze für nur 22,70 Euro bzw. 16,70 Euro ermäßigt. Preis inkl. Kulturförderabgabe für die Stadt Weimar

Ihr persönlicher Ansprechpartner in Ihrer Nähe steht Ihnen für Informationen und Bestellung gern zur Verfügung:

Herr Günther Ehrhardt, Telefon 03 67 02/2 04 78
Straße des Friedens 4, 98724 Lauscha

Sonntag, 18. September 2011

Weimarahalle

Sinfoniekonzert

*Das goldene Spinnrad (Antonin Dvorak)
Serenade Nr. 1 in D-Dur (Johannes Brahms)*

Sonntag, 23. Oktober 2011

Großes Haus

Faust (Margarethe)

Oper von Charles Gounod